

Buchner und Jopp

33 249 Übung „Klassiker der Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Lektürekurs)

Mi 14-16 h

Diese Übung möchte anhand ausgewählter „Klassiker“ einen Eindruck von der inhaltlichen und methodischen Breite des Fachs *Wirtschafts- und Sozialgeschichte* vermitteln. Neben grundlegenden Werken aus dem 18. und 19. Jahrhundert (bspw. Adam Smith, Karl Marx und Max Weber) werden insbesondere zahlreiche Ansätze aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts behandelt. Dies schließt Vertreter der französischen Schule der Annales (Fernand Braudel) ebenso ein wie Vertreter der marxistischen Geschichtsschreibung (Eric Hobsbawm) und solche der New Economic History (bspw. Robert W. Fogel und Douglass C. North). Angesprochen sind alle Studierenden, die gerne – in Auszügen – anspruchsvolle Fachbeiträge „lesen lernen“ und in der Gruppe diskutieren wollen.

Im Rahmen eines Impulsreferats (ca. 10-15 min) stellen die Teilnehmer die einzelnen Texte kurz vor und bereiten die Grundlage für die gemeinsame Diskussion. Protokolle zu den Sitzungen sollen die Ergebnisse der Diskussion zusammenfassen. Eine regelmäßige mündliche Beteiligung an der Diskussion wird vorausgesetzt. Interessenten melden sich per E-Mail bei einem der beiden Dozenten an. Die Themenvergabe erfolgt in der ersten Veranstaltung.

Einführungslektüre

- Pierenkemper, Toni, „Wirtschaftsgeschichte“, in: Hans-Jürgen Goertz (Hrsg.), *Geschichte – Ein Grundkurs*, 3., revidierte und erweiterte Auflage, Reinbek bei Hamburg 1998, S. 413-430.
- Plumpe, Werner, „Wirtschaftsgeschichte zwischen Ökonomie und Geschichte – ein historischer Abriß“, in: Werner Plumpe (Hrsg.), *Wirtschaftsgeschichte*, Stuttgart 2008, S. 7-40.